



Ausschuss für Bildung

Selbstbefassung

—

Organisation und Finanzierung von berufspraktischem Unterricht an den Schulen der Sekundarstufe I in Sachsen-Anhalt

Dem Ausschuss für Bildung liegt der Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19.05.2022 vor, das oben genannte Thema in seiner Sitzung am 09.06.2022 im Rahmen der Selbstbefassung **gemäß § 14 Abs. 3 GO.LT** zu behandeln.

Noreen Neumann-Hagnbuchner
Ausschussdienst

Bereitstellung im AIS, SIS, RIS

Ausschuss für Bildung

Ausschussvorsitzender
Stephen Gerhard Stehli

im Hause

Antrag auf Selbstbefassung
gemäß § 14 Abs. 3 Geschäftsordnung

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

hiermit beantrage ich im Namen der Fraktion DIE LINKE, im Rahmen der Selbstbefassung nach § 14 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Landtages von Sachsen-Anhalt folgendes Thema in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bildung am 09. Juni 2022 zu behandeln.

Organisation und Finanzierung von berufspraktischem Unterricht
an den Schulen der Sekundarstufe I in Sachsen-Anhalt

Die antragstellende Fraktion strebt eine Verständigung im Fachausschuss zum Thema an.

Um sich mit bereits entwickelten Programmen vertraut zu machen, die für besonders geeignet angesehen werden, das Bildungsangebot an Schulen der Sekundarstufe I zu komplettieren und weiterzuentwickeln, soll das Berufsorientierungsprojekt „PINK“ der Interessengemeinschaft Bildung Leuna-Merseburg e.V. dem Ausschuss vorgestellt werden. Dazu soll der Geschäftsführer der BAL Bildungs- und Beteiligungs GmbH und Co. KG, Herr Steffen Staake, angehört werden. Dabei sollen auch die Kosten solcher Bildungsangebote dargestellt werden.

Neben bestehenden Programmen zur Betriebserkundung und frühen Berufsorientierung für Schüler*innen ab Klasse 7 bietet dieses bisher mit verschiedenen Projektmitteln entwickelte Konzept einen weiterführenden Ansatz für eine kompetenzbasierte Berufsorientierung.

Außerdem sollte im Fachausschuss das derzeitige BRAVO-Projekt in seiner Ausgestaltung, Finanzierung und Nutzung vorgestellt werden. Darüber hinaus soll durch das Bildungsministerium über den aktuellen Stand der Nutzung von Praxiserntagen berichtet werden.

Thomas Lippmann